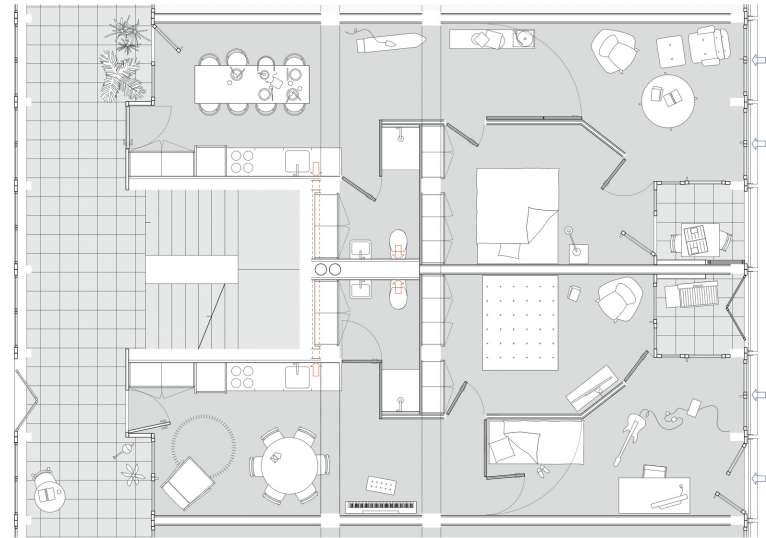




Strassenansicht



Blick in eine Wohnung

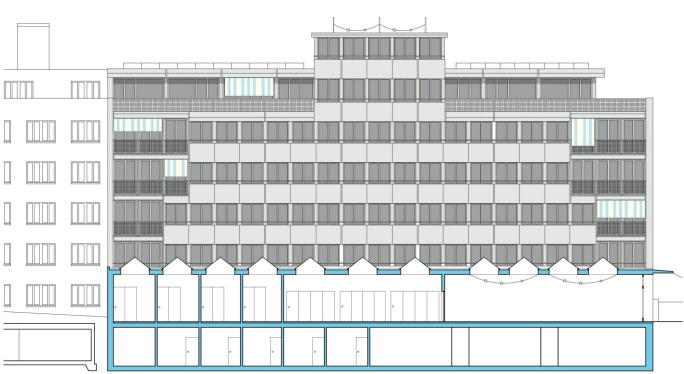


Wohnungsgrundriss

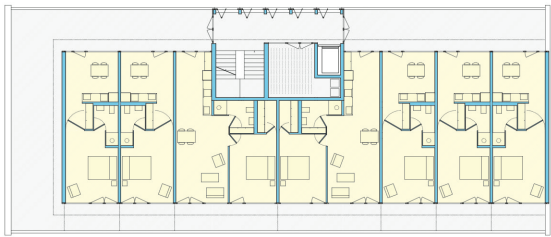
2.Rang «ACH HUGO, MACH DIE KISTE DOCH EINFACH EIN BISSCHEN GRÖßER!»
Architektur: Atelier Aggeler, Zürich, und
Julian C. Fischer Architekt, Zürich
Gebäudetechnik: Ilias Hischier, Zürich

Die Projektverfassenden entwickeln ihren Entwurf stark aus der inneren Organisation heraus. Die Strassenfassade präsentiert sich als Abbild der baulichen Struktur des Bestands. Raumhohe Holzmetallfenster werden an die bestehenden Deckenstirnen angeschlagen, Storenkästen und Brüstungsgitter in pragmatischer Weise auf die Fassade appliziert. Die innere Organisation des Gebäudes ist einfach und klar. Durch präzise Eingriffe entsteht eine einladende Eingangshalle. Nordseitige Laubgänge erschliessen sämtliche Wohnungen. Auf dem Dach findet sich eine atmosphärisch vielversprechende gemeinschaftliche Terrasse mit einer Sommerküche. Die Wohnungen sind sehr attraktiv organisiert. Ein vielfältiges Angebot an räumlichen Kombinationen erlaubt je nach Lebensentwurf eine unterschiedliche Nutzung. Der Grundtypus wird an den Laubengängenden, bei der Treppe oder im Dachgeschoss geschickt variiert. Das Kennwort ist hier Programm. Es gelingt den Projektverfassenden bravourös, bei eingeschränkten Ressourcen den knappen Raum möglichst gross wirken zu lassen – die Kiste also doch «etwas grösser» zu machen. Fragen ergaben sich bezüglich der Robustheit der Eingriffe in den Wohnungen (übergrosse Türflügel) und der damit entstehenden Unterhaltsintensität. Das Gemeinschaftliche kommt bedauerlicherweise zu wenig zum Tragen. Die explizit inszenierte architektonische Autonomie des Entwurfs beurteilt die Jury für das Quartier als fraglich. Das konsequent durchgearbeitete Projekt vermag letztlich in seiner Gesamtheit nicht vollends zu überzeugen.

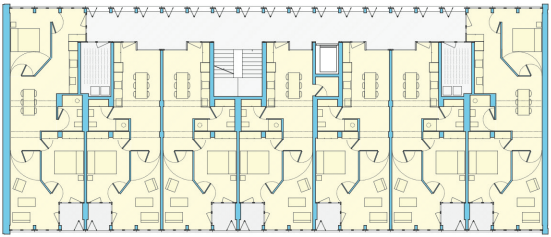
Aus dem Jurybericht



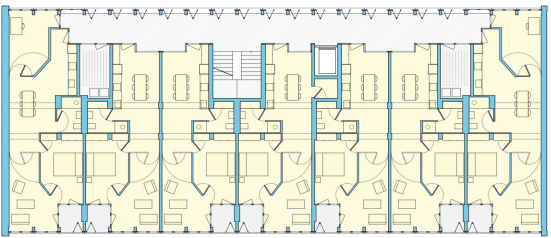
Längsschnitt



Dachgeschoss



2. Obergeschoss



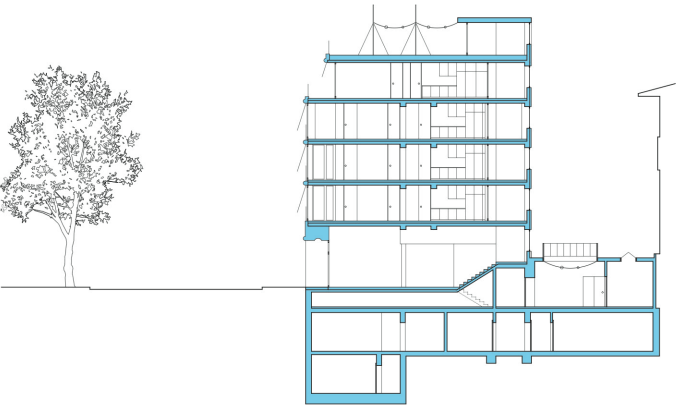
1. Obergeschoss



Erdgeschoss



Konstruktion



Querschnitt



Untergeschoss